

# **GESUNDHEITSMANAGEMENT: MITBESTIMMT GEHT'S MIR BESSER!**

---

Dr. Elke Ahlers

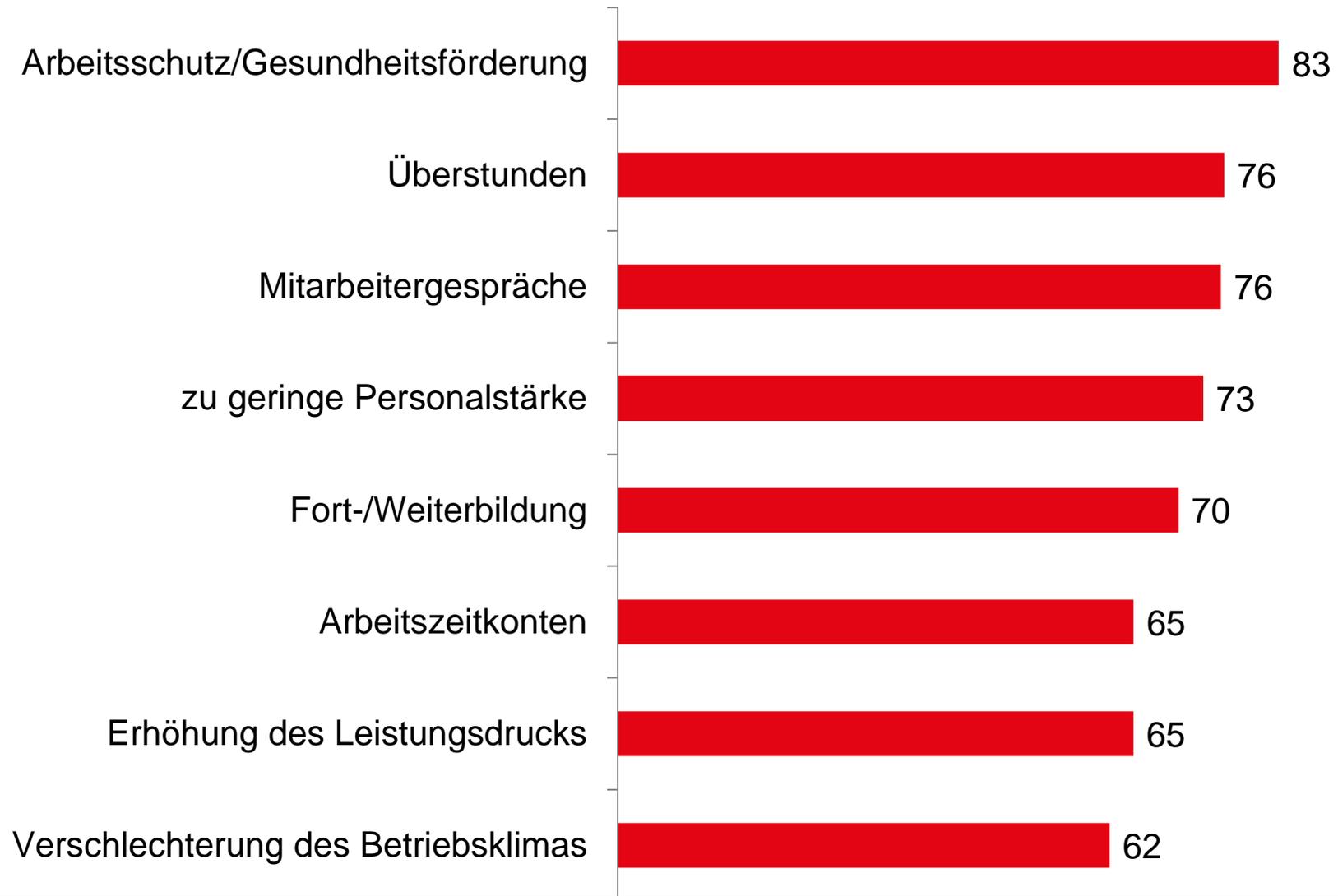
Schöneberger Forum 2015  
25. November 2015, Berlin

# Ausgangslage

## Top-Themen aus der Betriebsratsarbeit 2015

Ergebnisse der WSI-Betriebsrätebefragung 2015

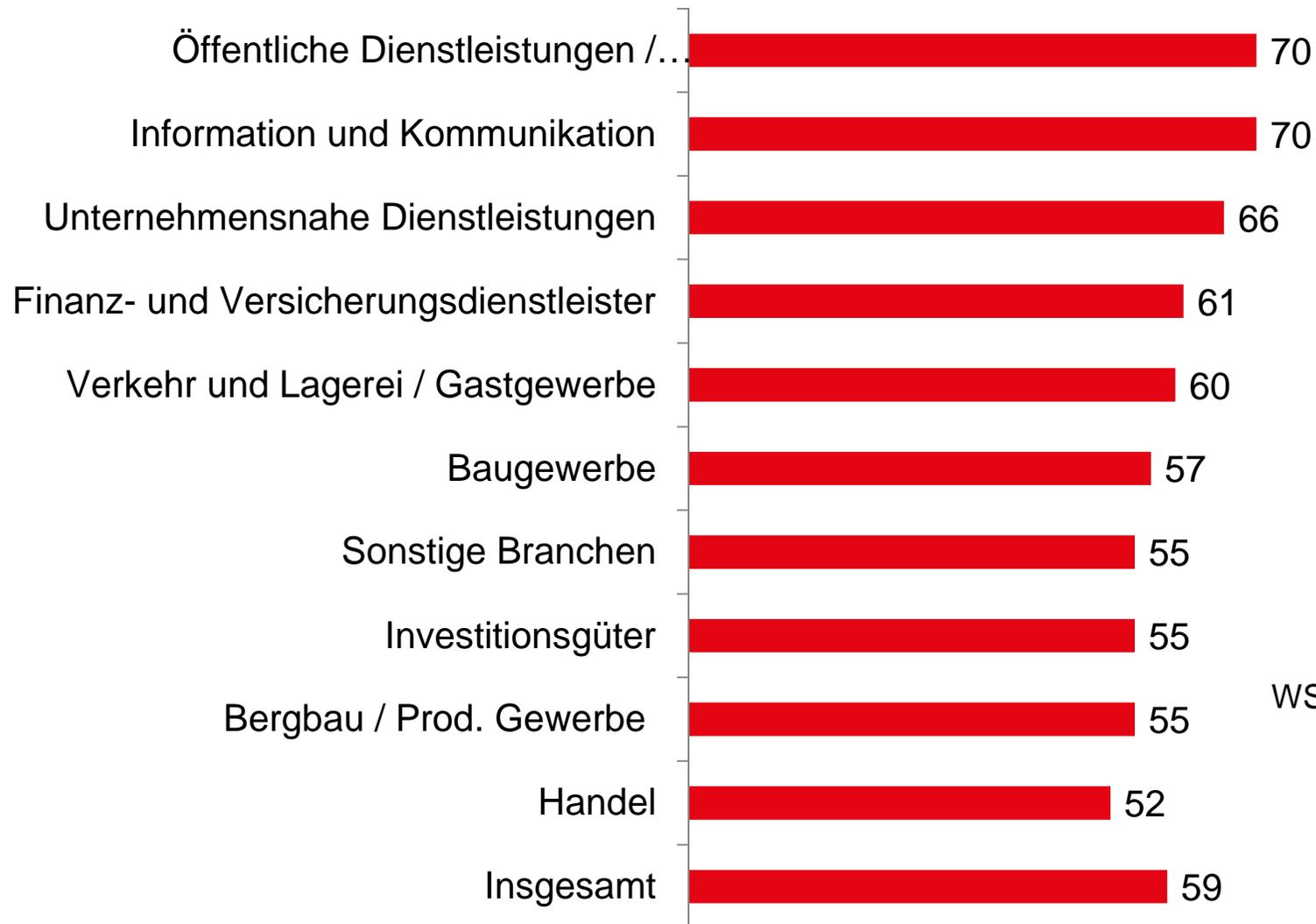
---



# Arbeitsverdichtung nach Branchen 2015

- Antworten der Betriebsräte in % (n=2.009) -

---

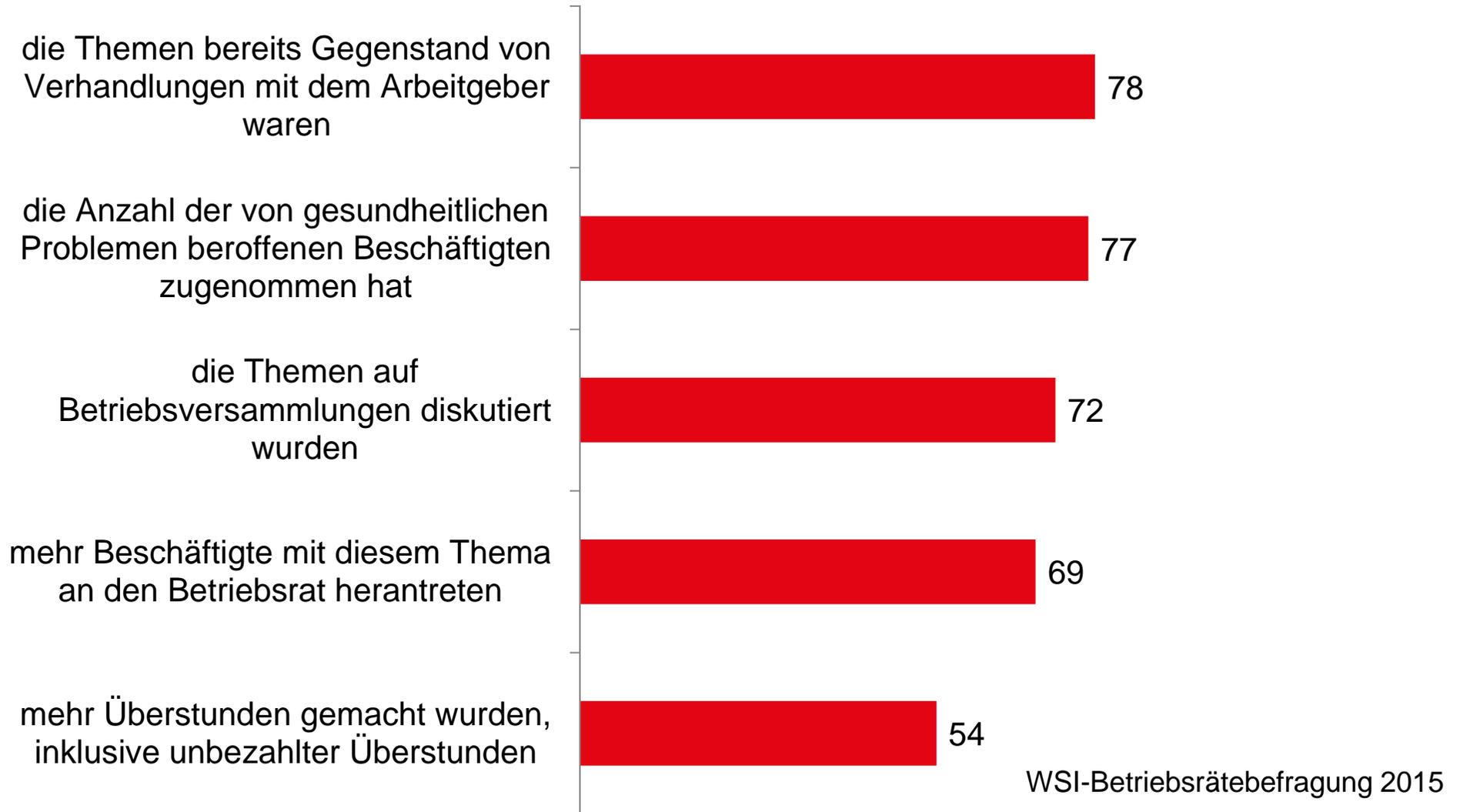


Quelle:  
WSI-Betriebsrätebefragung  
2015

# Der hohe Termindruck und die hohe Arbeitsintensität äußern sich darin, dass...

Angaben der Betriebsräte in %, 

---



## Psychische Belastung (Anforderung): Häufigkeiten ÖD

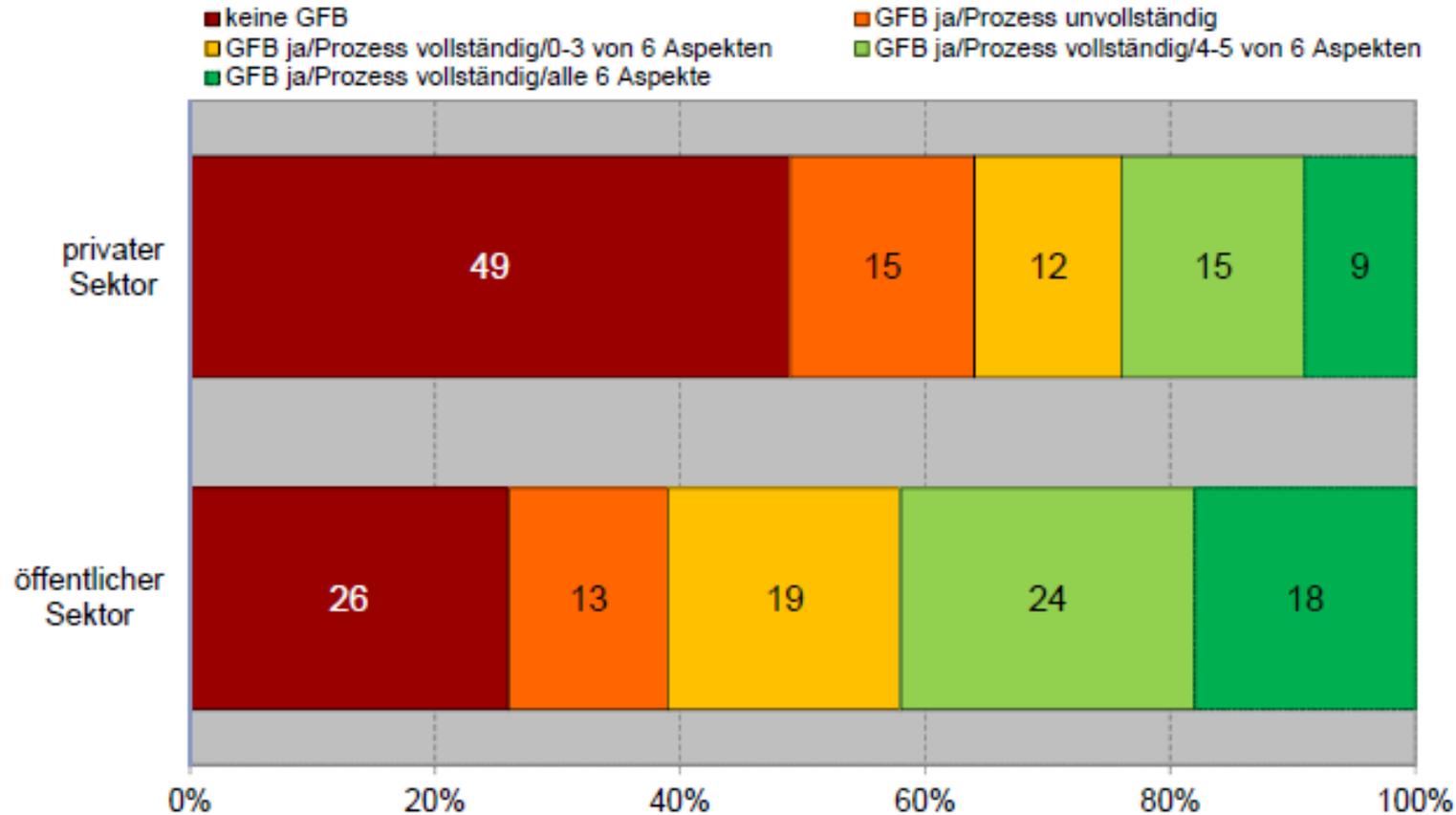


(BIBB/BAuA-Erwerbstätigenbefragung 2011/2012; n=17562; n Öffentlicher Dienst=4665) abhängig Beschäftigte in Prozent häufig

Fachtagung: Neustart des Arbeitsschutzes im öffentlichen Dienst; Erste Schritte bei Gefährdungsbeurteilungen, 22.10.14, Berlin; Lohmann-Haislah, A.

baua:

# Verbreitung von Gefährdungsbeurteilungen



vgl. Lenhardt, U. & Beck, D. (Zeitschriftenveröffentlichung in Vorbereitung)

Befragung von 6500 Betrieben im Rahmen der Dachevaluation der Gemeinsamen Deutschen Arbeitsschutzstrategie (GDA), 2012

# Warum gibt es keine Gefährdungsbeurteilungen psychischer Belastungen?

Antworten der Betriebsräte 2015

---



# Handlungsbedarfe:

---

1. Mehr Schulung für Akteure des Gesundheitsschutzes in Bezug auf psychosoziale Arbeitsbelastungen
2. Sensibilisierung und Partizipation der Beschäftigten
3. Ganzheitlicher Präventionsansatz

# Ganzheitlicher Ansatz der Betrieblichen Gesundheitsprävention

---



---

Vielen Dank!

Elke-Ahlers@boeckler.de

# Welche Faktoren unterstützen/schwächen Beschäftigte?

(vgl. u.a. Rigotti/Mohr 2011)

stärkende Faktoren	schwächende Faktoren
soziale Unterstützung durch Kollegen oder Führungskräfte	wenig Unterstützung, schlechtes Führungsverhalten
gutes Betriebsklima	Ellbogenmentalität am Arbeitsplatz/schlechtes Betriebsklima
Wertschätzung der Arbeit	wenig Anerkennung am Arbeitsplatz
	Angst vor Verlust des Arbeitsplatzes
	angedrohte/stattdgefundene Umstrukturierungen
partizipative Unternehmenskultur / Mitbestimmung	
Gesundheitszirkel/Gb psychischer Belastungen	
Solidarisierung (betriebliche Interessenvertretung?)	Individualisierung von Problemdruck/Überforderung